



Andreas Beck erhält Wildcard für Oberstaufen - Ravensburger Tennisprofi bastelt am Comeback

Andreas Beck erhält Wildcard für Oberstaufen - Ravensburger Tennisprofi bastelt am Comeback
Der Ravensburger Tennisprofi Andreas Beck tritt Ende Juli beim 22. ATP-Challenger-Turnier um den Oberstaufen-Cup 2013 im Allgäu an. Der 27-jährige, der nach seiner Bandscheiben-Operation im vergangenen Jahr an seinem Comeback im Tenniszirkus bastelt, erhält von Turnierdirektor Hans Hermann ein Wildcard für das Hauptfeld des Turniers, das vom 20. bis 28. Juli im Rahmen der Head German Master Series stattfindet. "Andi ist ein sympathischer Sportler und er bringt bestimmt viele Fans aus Oberschwaben mit nach Oberstaufen. Wenn einer die Wildcard verdient hat, dann er", sagte Hans Hermann im Vorfeld des Sandplatzturniers in den Allgäuer Bergen. Der Turnierdirektor drückt dem Linkshänder kräftig die Daumen und hofft insgeheim, dass Beck an seine guten Leistungen von 2011 anknüpfen kann. Damals schaffte er es bis ins Finale, in dem er am Ende knapp Daniel Brands aus Deggendorf unterlag. Die Ausgangssituation in diesem Jahr ist allerdings komplett anders als 2011. War Beck vor zwei Jahren noch als 156. der ATP-Weltrangliste und Nummer sechs der Setzliste ins Turnier gestartet, so steht er heuer nur auf Platz 383 und ist damit nicht direkt für das Hauptfeld des mit 60.000 Dollar dotierten Turniers in Oberstaufen qualifiziert. Schuld am Absturz in der Weltrangliste ist ein Bandscheibenvorfall, der Andreas Beck im vergangenen Jahr zu schaffen machte und eine lange Verletzungspause mit sich brachte. Die Schmerzen waren irgendwann so schlimm, dass sich der Ravensburger auf Geheiß von Bayern-Doc Dr. Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt zur Bandscheiben-Operation mit entsprechend langer Rehapphase entschied. Zwischenzeitlich rutschte der Oberschwabe aufgrund der Turnierpause bis auf Rang 821 in der Weltrangliste ab. Ein schweres Los für einen Profi, der im Jahr 2010 wochenlang unter den Top 40 der Welt notiert war und sich vor seiner Verletzung fest innerhalb der Top 100 hielt. Der Weg zurück in die Weltelite ist hart, aber er scheint zu gelingen: Beim Challenger-Turnier in Fürth schaffte Andreas Beck Anfang Juni den Sprung ins Viertelfinale, bei den French Open in Paris hatte er zuvor die Qualifikation überstanden und sich in die erste Runde gespielt. "Mit seiner Klasse und seiner Routine ist Andreas immer für einen Sieg gut. Wir freuen uns jedenfalls auf seinen Auftritt hier auf unserem Center-Court", so Hans Hermann, der als Turnierdirektor noch eine weitere Wildcard zu vergeben hat. Wer diese bekommt, das steht noch in den Sternen: "Ich habe da mehrere Anfragen, aber ich werde mich erst spät entscheiden". Beim Oberstaufen-Cup 2013 kämpfen insgesamt 32 Spieler im Hauptfeld um begehrte Weltranglistenpunkte. Das Turnier findet vom 20. bis 28. Juli auf der Anlage des TC Blau-Weiß Oberstaufen statt. Weitere Informationen im Internet unter www.oberstaufen-cup.de Weitere Infos im Internet: <http://www.oberstaufen-cup.de> <http://www.facebook.com/oberstaufencup> <http://twitter.com/oberstaufencup> Jensen media GmbH, Redaktion, Hemmerlestraße 4, 87700 Memmingen, Telefon 08331/99188-0, Fax 99188-10, E-Mail: info@jensen-media.de, Internet: www.jensen-media.de

Pressekontakt

TC Oberstaufen

87534 Oberstaufen

info@jensen-media.de,

Firmenkontakt

TC Oberstaufen

87534 Oberstaufen

info@jensen-media.de,

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage